

dz h̄tze. dz sol sin wüſt. vnd
 itel aller laſt. vñ aller ſündē.
 weles h̄tze also loſt iſt vnd
 wüſte. dz h̄tze wil vñ h̄re
 wiſſ machen mit ſin h̄tch
 hamen. won ſw ſich berait
 tet. z̄ vñs h̄ren z̄ künft.
 vñ in wurdelich enphahet
 d̄ wiet wiſ d̄ gaulichen
 witze. vñſers h̄ren gnade.
 vñ wurt z̄ legend an tugē
 den vñ an ſalden. vnd wurt
 ſtark vñ geſont. dz es wol
 lofen mag. an dem weg vñ
 ſers h̄ren. d̄ da tret z̄ der
 hymeliſchen iheruſalē. won
 der mēſch m̄ßſ amtweder
 fürſich gan an tugendē. od̄
 ab hinderſich an vntugendē.
 Swel mēſch vñſern h̄ren
 vñwurdelich enphahet in
 ſin h̄tze. dz vol iſt alasters
 vñ vntuged. dz wurt me ge
 krenket dēn geſterket. vñ
 ladet deſt me ſünd off ſich
 ſelben. vñſer h̄re wil nit ſin
 in ain vñſubern vñ in ain
 vñraimen h̄ren. Er wil ſin
 in ain ſchönnen h̄s. won

ſin h̄ſchaft gezimet wol in
 ſchöni vñ in wimmelrichi
 ze wandlēn. Sw ſont wir
 vñſern h̄ren ain tēpel vnd
 ain h̄s machen. da ſin wād
 lung vñ ſin weſen inne ſi.
 Dis tēpel ſol ſin vñs h̄ren.
 Dis tempel vñſers h̄ren.
 ſont wir in alles gelen.
 won gebent wir in ain
 tail. vñ dem tüvel ain tail
 dz nimt Got nit v̄gvt. er
 wurt als erzv̄net. dz er ſi
 nen tail lat vñ ſchaidet v̄
 dem h̄ren. Sw den groſſen
 Got also gehalten wil. der
 also groſſ iſt dz in hymelri
 che vñ ertrich beuahē mag.
 der ledarf wol dz er ſin h̄t
 braute. vñ wit mache. w̄
 dem dz h̄tze klein vñ eng
 iſt. d̄ dēn dem tüvel dekam
 tail lat vñ git. ſo enmag
 vñſer h̄re da nit beliben. er
 lat es dem tüvel alleſſamēt.
 won also kom dz licht vñ
 d̄ vñſtri in ain kemma
 ten invgēt ſin. also mag
 och dz ewig licht vñſers